



Marienstraße und Marienplatz werden grundhaft saniert

BEGINN: 4. MÄRZ 2024 · ALLE INFORMATIONEN ZUM PROJEKT: WWW.ZWICKAU.DE

Am 30. November 2023 wurde im Stadtrat der Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen für die Maßnahme „2. Bauabschnitt Süd – Ausbau und Neugestaltung Marienstraße/Marienplatz bis Lieferzufahrt Zwickau-Arcaden einschließlich Mariengäßchen“ gefasst. Somit kann am Montag, dem 4. März mit der Fortführung der Umgestaltung dieser wichtigen innerstädtischen Wohn- und Geschäftsstraße begonnen werden.

Im 2. Bauabschnitt, von der Lieferzufahrt der Zwickau Arcaden bis zum Westspiegel des Hauptmarktes in Höhe Hauptmarkt 8, werden die Verkehrsflächen der Marienstraße und des Marienplatzes auf einer Gesamtlänge von ca. 175 Metern grundhaft erneuert und umgestaltet. Auch das Mariengäßchen, eine beliebte fußläufige Verbindung zwischen Marienplatz und Hauptstraße, wird auf der gesamten Länge von ca. 60 Metern grundhaft saniert und aufgewertet. In der Marienstraße ist beabsichtigt, beidseitig großzügig gestaltete Gehwegbereiche herzustellen und mit den für Zwickau typischen großformatigen Natursteinplatten zu belegen. Die Traufbereiche/Gebäudeanschlüsse erhalten Granitkleinpflasterbelag. Der Fahrbereich wird auch in diesem Straßenabschnitt der Marienstraße durch den Einbau von Bordplatten mit durchgehend niedrigen Bordanschlüssen nur angedeutet. Zum Einsatz kommt gestocktes Granitgroßpflaster in unterschiedlichen Formaten. Die Platzfläche des Marienplatzes soll außerhalb der angedeuteten Fahrfläche ebenfalls mit Granitgroßpflaster belegt werden. Dadurch wird die Platzfläche optisch erkennbar und attraktiv aufgewertet. Der vorhandene Bergahorn soll erhalten bleiben. Aus diesem Grund wurde ein Konzept erstellt, dessen Umsetzung auf bessere Standortbedingungen des Baumes abzielt. Um den Baum wird außerdem eine Rundbank ergänzt und nördlich des Baumstandortes mehrere Hochbeete, die eine attraktive Bepflanzung und weitere Sitzmöglichkeiten erhalten. Ziel ist es, die

Platzfläche für alle Nutzungsansprüche aufzuwerten und erlebbar zu machen. Eine Ausstattung mit Papierkörben und Anlehnbügeln für Fahrräder rundet die Gestaltung ab. Die Befestigung des Mariengäßchens erfolgt in Anlehnung an den Bestand mit neuem, geschnittenem und gestocktem Granitkleinpflaster. Erneuert wird ebenso die vorhandene Straßenbeleuchtungsanlage (Abspannung zwischen den Gebäuden und Einzelstandorte auf dem Marienplatz). Die für die Stadt typischen Altstadtkandelaber erhalten moderne LED Leuchtmittel. Die Abspannungen zwischen den Gebäuden werden nur noch für die Weihnachtsbeleuchtung genutzt. Die Bauarbeiten müssen in mehreren Teilbauabschnitten realisiert werden, um die Erreichbarkeit der anliegenden Geschäfte, Büros und Wohnungen sowie anderen parallelaufenden Baustellen so wenig wie möglich einzuschränken bzw. eventuell unvermeidbare Einschränkungen zeitlich zu begrenzen. Der erste Teilbauabschnitt beginnt am Montag, dem 4. März 2024 im Bereich Marienstraße zwischen dem Westspiegel des Hauptmarktes bis einschließlich der späteren Anlieferzone des Schocken-Komplexes in Höhe Marienplatz Nr. 6. Zunächst wird die Baustelle eingerichtet und die erforderlichen Sperrungen und Beschilderungen aufgebaut. Im Anschluss daran erfolgt das Freilegen des Domfundaments, um Sicherungsarbeiten durchführen und Grundstückanschlussleitungen herstellen zu können. Baubegleitend wird das Landesamt für Archäologie Sachsen archäologische Grabungen vornehmen. Anschließend geht es weiter mit dem Trinkwasserleitungsbau, den Kabelverlegungen von ZEV, Pyur und Telekom und den Arbeiten an der Straßenbeleuchtung. Erst danach kann mit dem eigentlichen Straßenbau begonnen werden. Zeitlich und technologisch unabhängig davon wird auch das Mariengäßchen erneuert. Der Beginn der Arbeiten unter Vollsperrung ist ab Oktober 2024 vorgese-

hen. Bis zum 30. September 2024 bleibt das Mariengäßchen für Fußgänger nutzbar. Der Baubereich ab Mariengäßchen bis Hauptmarkt und Domhof ist für den fließenden Verkehr voll gesperrt. Fußläufig wird es Verbindungen geben, wobei ein kleiner Umweg um den Dom herum unvermeidbar ist. Entsprechende Hinweisschilder werden aufgestellt. Die betroffenen Geschäftsstandorte können bis an die Baugrenzen angefahren werden. Hierzu wird im Bereich des Marienplatzes eine Wendestelle eingerichtet. Eine Anlieferung im Baubereich kann nur manuell erfolgen. Die Müllentsorgungsfahrzeuge dürfen nicht in den Baustellenbereich hineinfahren. Deshalb sind die Abfallbehälter an der nächsten erreichbaren Stellfläche bereitzustellen. Zusätzlich werden jeweils am Anfang und Ende der Baustelle gelbe und blaue Tonnen als Sammelbehälter vom Landkreis zur Verfügung gestellt. Für Fragen steht das Amt für Abfallwirtschaft unter der Telefonnummer 0375 4402-26130 zur Verfügung. Mit der Durchführung der Bauarbeiten wurde das Bauunternehmen Fachcenter Garten und STL Bau GmbH mit Sitz Heinsdorfergrund/OT Hauptmannsgrün beauftragt. Die geplanten Kosten für diese Baumaßnahme belaufen sich auf 1,95 Mio. Euro. Die Baumaßnahme wird über das Programm „Städtebau – Lebendige Zentren“ mit rund 500.000 Euro gefördert. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Bundes, des Freistaates Sachsen und der Stadt Zwickau. Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Die gesamte Baumaßnahme soll bis November 2025 zum Abschluss gebracht werden. Das Tiefbauamt bittet alle Geschäftstreibenden, Anwohner und Besucher der Innenstadt um Verständnis für die Behinderungen, die sich zwangsläufig mit dem Baugeschehen ergeben.

www.zwickau.de

„Das Kino ist eine Frau“ – Frauentag im Filmpalast Astoria

Am 8. März wird der Internationale Frauentag gefeiert. Der Tag ist eine gute Gelegenheit, Themen rund um die Gleichberechtigung besonders hervorzuheben, vermeintlich festgelegte Geschlechterrollen zu hinterfragen, Ungerechtigkeiten offenzulegen oder auf Frauen aufmerksam zu machen, die das gesellschaftliche Leben entscheidend prägen. Zugleich bietet dieser Tag die Möglichkeit, den Menschen, die sich für die Gleichberechtigung und damit für ein friedliches Zusammenleben stark machen, Danke zu sagen.

Die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt und des Landkreises Zwickau, Ulrike Lehmann und Birgit Riedel, haben auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit dem Filmpalast Astoria ein besonderes Frauentags-Filmerlebnis vorbereitet: „Das Kino ist eine Frau“. Weil es bisher so gut angenommen wurde, gibt es das Veranstaltungsformat im Filmpalast Astoria nun schon zum dritten Mal in Folge. Das Kino im Poetenweg 6 wird am 8. März zwei besondere Filme über Frauen, ihre Selbstbestimmung und ihre gesellschaftliche Tatkraft auf die Leinwand bringen. Gezeigt werden die Filme „Einfach mal was Schönes“, eine Komödie mit Karoline Herfurth und „Die Mittagsfrau“, eine Romanverfilmung mit Mala Emde. Tickets können für beide Frauentagsfilme im „Astoria“ zu einem reduzierten Preis von 8 Euro erworben werden. Gäste, die einen der beiden Filme anschauen möchten, dürfen gern schon ab 18.30 Uhr im Kinofoyer sein, denn es wird vorab noch zu einem (kostenfreien) Sekt- und Saftempfang eingeladen, der zu einem gelungenen Filmerlebnisabend beitragen soll.

Freitag, 8. März, 19.45 Uhr: „Einfach mal was Schönes“

Karla (Karoline Herfurth) hat die Suche nach ihrem Traummann satt. Ein missglücktes Date jagt das Nächste, doch ihre biologische Uhr tickt und so ent-

scheidet sich Karla vor ihrem 40. Geburtstag dazu, die Sache alleine in die Hand zu nehmen. Durch künstliche Befruchtung will die Radiomoderatorin ganz unabhängig von einem Partner schwanger werden. Doch Karla hat die Rechnung ohne ihre exzentrische Familie gemacht. Sowohl ihre Schwestern Jule (Nora Tschirner) und Johanna (Milena Tscharnkte), als auch ihre Eltern (Ulrike Kriener und Herbert Knauf) haben starke Meinungen bezüglich Karlas ungewöhnlicher Familienplanung. Karlas ohnehin schon komplizierte Beziehung zu ihrer Familie wird somit auf die Probe gestellt. Am meisten stellt aber eine unvorhergesehene Wirbelwindromanz mit dem deutlich jüngeren Ole (Aaron Altaras) Karlas Leben auf den Kopf.

Komödie mit Karoline Herfurth, die sich entscheidet, die Familienplanung ganz alleine und ohne Mann in die Hand zu nehmen, doch ihre chaotische Familie und eine ungeplante Liebschaft drohen ihren Plan zu gefährden. Komödie, 2022, 116 min, FSK 12

Freitag, 8. März, 19.30 Uhr: „Die Mittagsfrau“

Helene (Mala Emde) zieht mit ihrer Schwester Martha (Liliane Amuat) nach Berlin zu ihrer Tante Fanny (Fabienne Elaine Hollwege). Schnell finden sich die Schwestern in der Hauptstadt inmitten des ausschweifenden Nachtlebens der wilden 1920er-Jahre wieder, doch während Martha sich zwischen freizügiger Ekstase, Jazz und Drogen austobt, will Helene Medizin studieren und Ärztin werden. Bei ihrer ersten Anstellung in einer Apotheke trifft sie auf Karl (Thomas Prenn), in den sie sich unsterblich verliebt. Doch das Glück des jungen Paares währt kurz. Nach Karls jähem Tod inmitten des gesellschaftlichen Umsturzes durch die Nazis begegnet Helene Wilhelm (Max von der Groeben). Der junge Nazi verspricht der jüdischen Helene einen neuen Pass, im Gegenzug müsse sie ihn heiraten. Doch Helenes selbst bestimmte Art und ihr starker Wille vertragen sich nicht mit Wilhelms traditionellen Rollenbildern, die er auch gewaltvoll versucht durchzusetzen, und ihrer neuen Rolle als Mutter. Die junge Frau sieht sich gezwungen, eine folgenschwere Entscheidung zu treffen.

Romanverfilmung mit Mala Emde als Mutter, die im Deutschland der 1930er-Jahre eine folgenschwere Entscheidung treffen muss. Drama, 2023, 136 min, FSK 16

Zwickauer organisieren Hilfe für ukrainische Partnerstadt

Im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Zwickau und der ukrainischen Stadt Volodymyr wurde ein weiterer Hilfstransport organisiert.

Im Mittelpunkt stand dabei ein Kranfahrzeug der Marke MAN sowie ein „Bobcat“ – Kompaktlader. Beide Fahrzeuge wurden von der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) gGmbH auf eigene Rechnung beschafft und zur Verfügung gestellt. Haushaltsmittel der Stadt Zwickau wurden dafür nicht eingesetzt. Für die Transportkosten sowie zur Anschaffung von zwei in Volodymyr

zwingend benötigten Stromgeneratoren wurden Mittel des Ukraine-Spendenkontos verwendet. Im Auftrag der Stadt Zwickau übernahm der Verein „Partnerschaft zur Ukraine“ e. V. den Transport. Der Verein ergänzte den Transport durch eigene Hilfsgüter. Oberbürgermeisterin Constance Arndt sagte hierzu: „Es handelt sich um Unterstützung für ein Land, welches sich im Krieg befindet und Solidarität braucht. Das ist auch eine Botschaft an andere Unterstützerguppen und die Ukrainer selbst, daß gerade in diesen Zeiten die Solidarität nicht abreißt.“



KARL-ERNST MÜLLER VOM VEREIN „PARTNERSCHAFT ZUR UKRAINE“ E. V. ORGANISIERTE UND BEGLEITETE AUCH DEN NEUESTEN HILFSTRANSPORT IN DIE PARTNERSTADT VOLODYMYR. AKTUELL WERDEN VOM VEREIN MITTEL ZUR BESCHAFFUNG VON TRANSPORTKAPAZITÄTEN GESUCHT.

AUSSCHREIBUNGEN

► Leasing eines zweiachsigen Mehrzweckgeräteträgers

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, vertreten durch die BFZ Service GmbH, Kuhbergweg 66-68, 08058 Zwickau, Telefon: 0375 50190945
Den Zuschlag erteilende Stelle: s.o.
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Stadtverwaltung Zwickau, Rechtsamt/Ausschreibungen, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Leasing eines 2-achsigen Mehrzweckgeräteträgers, Neufahrzeug, u. a.: zulässiges Gesamtgewicht 9000 – 9500 kg; hydrogummigelagerte Freisicht-Komfortkabine mit Türen (OECD-geprüft), seitlich kippbar; Motor mind. 120 PS (88 kW); Mehr-Kreis-Hydraulik mit Verstellpumpe; 4-Rad-Lenkung mit Hinterachsverstellung (Hundegang); Leasingdauer 60 Monate
Orte der Leistungserbringung: Kuhbergweg 66-68, 08058 Zwickau
- e) entfällt, da keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind zugelassen
- g) Ausführungsfrist: 15.10.2024
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 05.03.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 22.03.2024
- j) nicht angegeben
- k) VOL/B
- l) nicht angegeben
- m) entfällt
- n) Preis

► Neubau Feuerwehrgerätehaus FF Oberhohndorf, Los 301 – Baustelleneinrichtung

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Hauptmarkt 26, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836501, Fax: 0375 836565, E-Mail: liegenschaftsundhochbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) August-Schlosser-Straße 25A, 08056 Zwickau
- f) Neubau Feuerwehrgerätehaus FFW Oberhohndorf mit Gebäudeanbindung und teilweiser Modernisierung Bestandsgebäude Zwickau, Los 301 – Baustelleneinrichtung, u. a.:
Baustellensicherung
260 m Bauzaun; 3 St. Bauzaun-Tore; Baustellenbeschilderung
Containeranlage gestapelt
1 St. Besprechungscontainer L6 x B2,5 x H 2,8 m einschl. Einrichtung; 1 St. Bürocontainer L 6 x B 2,5 x H 2,8 m ohne Einrichtung; 1 St. Aufenthaltscontainer L 6 x B 2,5 x H 2,8 m mit Miniküche; 2 St. Lagercontainer L 6 x B 2,5 x H 2,4 m; 1 St. Treppenanlage mit Laufstegopodest
Sanitäreinrichtungen
1 St. Sanitärcontainer mit Damen-Herren-Abteil L 6 x B 2,5 x H 2,8 m; 1 St. mobile Toilettenkabine
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 25.03.2024, Ende: 26.09.2025
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2895778/> zustellweg-auswaehlen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 07.03.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 22.03.2024
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 07.03.2024, 10 Uhr, Verwaltungszentrum Zwickau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Sicherheiten: nicht angegeben
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-zer Straße 41, 09120 Chemnitz

► Erneuerung Florian-Geyer-Weg

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Florian-Geyer-Weg, 08060 Zwickau
- f) Erneuerung Florian-Geyer-Weg zwischen Karl-Keil-Straße und Haus Nr. 19, u. a.:

- BT o – Allgemeine Leistungen*
Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Beweissicherung alle Bauteile
BT 1 und BT 4 – Straßenbau
ca. 2000 m² Aufbruch/Fräsen Asphaltfläche einschl. Aufnahme ungeb. Tragschicht; ca. 200 m Sickerrohrleitung TSR 100; ca. 60 m MZR DN 250; 8 St. Tagewassereinläufe einschl. Anschlussleitungen bis Hauptkanal; ca. 1300 m² Asphaltbefestigung 10 cm AC32 TN und 4 cm AC11DN; ca. 800 m² Betonsteinpflaster sowie Anpassungsarbeiten; ca. 550 m Borde aus Naturstein setzen; ca. 400 m Borde aus Beton setzen; ca. 500 m Leerrohrverlegung; 1 St. barrierefreie Fußgängerüberweg
BT 2 – KNE Mischwasserkanal
ca. 180 m Kanalbau PP DN 300 in ca. 3 m Grabentiefe; 5 St. StB-Schächte DN 1000; 1 St. StB-Schacht DN 1200; 18 St. Hausanschlüsse PP DN 150 austauschen
BT 3 – RNA Trinkwasserleitung
ca. 161 m TW-Versorgungsleitung PE SDR 11 110 x 10, mit Tiefbau; 2 St. Anbindungen in das bestehende TW-Netz; 9 St. Hausanschlüsse PE 40 x 3,7 mit Tiefbau; 7 St. Umbindungen Hausanschlüsse (ca. 98 m PE 100 SDR 11 40X3,7)
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 06.05.2024, Ende: 26.09.2025
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2895760/> zustellweg-auswaehlen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 07.03.2024, 9.30 Uhr; Bindefrist: 30.04.2024
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 07.03.2024, 9.30 Uhr, Verwaltungszentrum Zwickau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Es ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer ohne Nachträge) zu leisten.
Nach erfolgter Abnahme ist bis zum Ablauf der Verjährungsfrist für Mängelansprüche Sicherheit für Mängelansprüche zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Abrechnungssumme inkl. Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Abnahme.
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach M VAS 1999.
Nachweis Güteschutz Kanalbau RAL-GZ 961 AK2 oder ersatzweise Nachweis der Erfüllung der Anforderungen durch einen Prüfbericht entsprechend Güte- und Prüfbestimmungen Abschnitt 4.1 für die geforderte Beurteilungsgruppe und Vorlage einer Verpflichtung, dass der Bieter im Auftragsfall für die Dauer der Werkleistung einen Vertrag zur Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 entsprechend Abschnitt 4.3 abschließt und die zugehörige Eigenüberwachung entsprechend Abschnitt 4.2 durchführt
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-zer Straße 41, 09120 Chemnitz

► Neubau Feuerwehrgerätehaus FF Oberhohndorf, Los 302 – Rohbau

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Hauptmarkt 26, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836501, Fax: 0375 836565, E-Mail: liegenschaftsundhochbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) August-Schlosser-Straße 25A, 08056 Zwickau
- f) Neubau Feuerwehrgerätehaus FF Oberhohndorf mit Gebäudeanbindung und teilweiser Modernisierung Bestandsgebäude Zwickau, OT Oberhohndorf Los 302 - Rohbau, u. a.:
Allgemeine Baustelleneinrichtung
287 m³ Bodenaushub; 94 m³ Grabenaushub; Transport und Entsorgung Boden; Umweltverträglichkeitsprüfungen; 218 m³ Auffüllungen mit Mineralgemisch 0/45; Wasserhaltungsarbeiten; 98 m Grundleitungen unter der Bodenplatte; 134 m Dränleitungen; 135 m² Bauwerksabdichtung; 665 m² Ortbeton Bodenplatte; 170 m² Stahlbetonwände Ortbeton; 1.355 m² Stahlbetonwände Füllgründwände; Stahlbetonstützen, Stahlbetonträger als Fertigteil; 313 m³ Stahlbetondecken als Halbfertigteil; 737 m³ Spannbetondecken als Dachdecke; 3 St. Stahlbetontreppenhäufige Fertigteiltreppen; 110 t Betonstahl als Matten- und Stabstahl; Sondereinbauteile; 15 m² Unterfangungsarbeiten Bestandsgebäude
- g) Elementplanung/geprüfte Werkstattplanung mit geprüfem Verlege- sowie Schal- und Bewehrungsplan

- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 06.05.2024, Ende: 11.10.2024
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2899561/> zustellweg-auswaehlen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 13.03.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 03.05.2024
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 13.03.2024, 10 Uhr, Verwaltungszentrum Zwickau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.
Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-zer Straße 41, 09120 Chemnitz

► Erneuerung Feodorstraße

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Feodorstraße, 08058 Zwickau
- f) Erneuerung Feodorstraße; u. a.:
BT o – Allgemeine Leistungen
Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Beweissicherung alle Bauteile
BT 1 und BT 4 – Straßenbau
ca. 950 m² Aufbruch/Fräsen Asphaltfläche einschl. Aufnahme ungeb. Tragschicht; ca. 280 m Sickerrohrleitung TSR 100; 13 St. Tagewassereinläufe einschl. Anschlussleitungen bis Hauptkanal; ca. 750 m² Asphaltbefestigung 10 cm AC32 TN und 4 cm AC11DN; ca. 275 m Pflasterstein, Naturstein; ca. 900 m² Betonsteinpflaster sowie Anpassungsarbeiten; ca. 280 m Borde aus Naturstein setzen; ca. 200 m Borde aus Beton setzen; ca. 400 m Leerrohrverlegung; 2 St. barrierefreie Fußgängerüberweg; ca. 200 m Straßenbeleuchtungsanlage, mit 4 St. Maststandorten; 6 St. Wurzelstöcke roden; ca. 220 m³ Baumgruben herstellen; ca. 170 m Stahlbandeinfassung Baumgruben herstellen
BT 2 – KNA Mischwasserkanal
ca. 135 m Kanalbau PP DN 400, mit Tiefbau bis ca. 3 m Grabentiefe; 2 St. StB-Schächte DN 1000; ca. 100 m Hausanschlusskanal PP DN 150; ca. 22 m Kanalsanierung – Schlauchliner DN 350
BT 3 – RNA Trinkwasserleitung
ca. 6 m TW-Versorgungsleitung PE SDR 11, da 180 x 16,4 mit Tiefbau; ca. 6 m TW-Versorgungsleitung PE SDR 11, da 140 x 12,7 mit Tiefbau; ca. 140 m TW-Versorgungsleitung PE SDR 11, da 110 x 10,0 mit Tiefbau; 2 St. Anbindungen in das bestehende TW-Netz; ca. 40 m Hausanschlussleitungen PE-Xa bis DN 50, mit Tiefbau
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 06.05.2024, Ende: 18.06.2025
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2896638/> zustellweg-auswaehlen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 07.03.2024, 9.30 Uhr; Bindefrist: 30.04.2024
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 07.03.2024, 9.30 Uhr, Verwaltungszentrum Zwickau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Es ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer ohne Nachträge) zu leisten.
Nach erfolgter Abnahme ist bis zum Ablauf der Verjährungsfrist für Mängelansprüche Sicherheit für Mängelansprüche zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Abrechnungssumme inkl. Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Abnahme.
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- tem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach M VAS 1999.
Nachweis Güteschutz Kanalbau RAL-GZ 961 AK2 oder ersatzweise Nachweis der Erfüllung der Anforderungen durch einen Prüfbericht entsprechend Güte- und Prüfbestimmungen Abschnitt 4.1 für die geforderte Beurteilungsgruppe und Vorlage einer Verpflichtung, dass der Bieter im Auftragsfall für die Dauer der Werkleistung einen Vertrag zur Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 entsprechend Abschnitt 4.3 abschließt und die zugehörige Eigenüberwachung entsprechend Abschnitt 4.2 durchführt
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-zer Straße 41, 09120 Chemnitz

► Neubau eines Verwaltungsgebäudes für die Bestattungsdienste Zwickau (BDZ), Außenanlagen

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Hauptmarkt 26, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836501, Fax: 0375 836565, E-Mail: liegenschaftsundhochbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Crimmitschauer Straße 45 a-c, 08058 Zwickau
- f) Neubau eines Verwaltungsgebäudes für die Bestattungsdienste Zwickau (BDZ), Los 18 – Außenanlagen, u. a.:
Abbruch und Entsorgung Asphaltfläche ca. 65 m²; Abbruch und Entsorgung FSS ca. 31 m³; STS o/32 d=25-30 cm einbauen ca. 58 m³; Asphalttragdeckschicht Bko3 d=14 cm 25 m³; Pflasterdecke Betonpflaster 200/100 mm d=80 mm 57 m²; Betonbord HB 15/30 48 lfdm; Kies gewaschen 16/32 als Traufstreifen ca. 34 lfdm, Kletter-/Rankhilfen vorgehängte Seilkonstruktion H 2-4 m 10 St.; Bauzaun H 2 m aufstellen, vorhalten, räumen 70 lfdm
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 02.04.2024, Ende: 17.05.2024
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2897802/> zustellweg-auswaehlen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 05.03.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 22.03.2024
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 05.03.2024, 10 Uhr, Verwaltungszentrum Zwickau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Sicherheiten: nicht angegeben
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-zer Straße 41, 09120 Chemnitz

► Beschaffung von Tablet-Koffern

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, Amt für Familie, Schule und Soziales, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau, E-Mail: familieschulesoziales@zwickau.de
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Stadtverwaltung Zwickau, Rechtsamt/Ausschreibungen, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Beschaffung von Tablet-Koffern sowie sonstigem Zubehör, u.a.: 36 Aufbewahrungskoffer für iPads; 6 Monitore 27 Zoll; 2 Monitore 32 Zoll; 1 Konferenzsystem
- e) entfällt, da keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind zugelassen
- g) Ausführungsfrist: 01.05.2024
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 05.03.2024, 9.30 Uhr; Bindefrist: 01.04.2024
- j) nicht angegeben

- k) VOL/B
- l) nicht angegeben
- m) entfällt
- n) Preis

► Mobile Endgeräte für Schüler

- Die Stadtverwaltung Zwickau, Amt für Familie, Schule und Soziales schreibt zum Vorhaben „Beschaffung von mobilen Endgeräte für Schüler, Zwickau“ zwei Lose EU-weit aus:
- Los 1 Lieferung von Tablets auf iOS Basis inklusive Zubehör,
 - Los 2 Lieferung von Laptop auf Windows Basis inklusive Zubehör
- Der vollständige Bekanntmachungstext ist zu finden unter <http://ted.europa.eu>, dort unter der Dokumentennummer 82839-2024.

Ende März startet „Zwickau blüht auf“

Auch 2024 sind wieder kreative Ideen von „Innenstadtverschönernern“ gefragt: Die beliebte Frühjahrsaktion „Zwickau blüht auf“ steht zwar noch nicht vor der Tür, wird aber hinter den Kulissen bereits vorbereitet. Um den Frühling in die Innenstadt zu locken, sollen vom 30. März bis zum 5. Mai wieder Blumen, Pflanzen und Dekorativen die Straßen und Plätze verschönern.

Seitdem die Aktion 2017 zum ersten Mal stattfand, beteiligen sich jedes Jahr viele Händler und Anlieger. Sie stellen hübsch dekorierte Blumenkübel vor ihre Geschäfte oder ziehen mit kreativen Pflanzobjekten die Aufmerksamkeit der Passanten auf sich. Zur Unterstützung der Einzelhändler haben sich in den vergangenen Jahren auch andere Zwickauer Firmen in die Aktion eingebracht, die zwar nicht im Stadtzentrum ansässig sind, dieses aber wertschätzen und aufwerten möchten. So gab es teils spektakuläre große Beete in der Fußgängerzone, in welchen beispielsweise die Logos der Unternehmen blumenreich inszeniert wurden, oder charmant bepflanzte Objekte wie Fässer, Kabeltrommeln oder auch ein Klavier. Das Amt für Wirtschaftsförderung koordiniert erneut die Standorte und kümmert sich um die erforderlichen Genehmigungen. Wer Interesse hat und sich gerne an der Gemeinschaftsaktion beteiligen möchte, wendet sich bitte an das Amt für Wirtschaftsförderung unter der E-Mail: stadtmanagement@zwickau.de oder der Telefonnummer: 0375 838007.

Impressum

PULSSCHLAG – AMTSBLATT
DER STADT ZWICKAU
35. JAHRGANG · 4. AUSGABE



Herausgeber:

Stadt Zwickau · Oberbürgermeisterin
Constance Arndt · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau
Amtlicher und redaktioneller Teil:
verantwortlich: Mathias Merz (Leiter des Presse- und Oberbürgermeisterbüros) · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau · Telefon: 0375 831801 · Telefax: 0375 831899

Redaktion und Satz:

Dirk Häuser · Telefon: 0375 831812
Petra Schink · Telefon: 0375 831817
E-Mail: pressebuero@zwickau.de
Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz,
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung:
Dr. Daniel Daum, Alexander Arnold
Anzeigenteil verantwortlich:
Konstanze Meyer
E-Mail: konstanze.meyer@blick.de
Layoutgestaltung:
ö_konzept – Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG
Druck:
Chemnitz-zer Verlag und Druck GmbH & Co KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Der Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte elektronische Dokumente ist nur unter bestimmten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen, Informationen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage www.zwickau.de/esignatur.
Das Amtsblatt erscheint in der Regel vierzehntäglich freitags für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem im Bürgerservice im Rathaus und in den Stadtteilverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Die nächste Ausgabe erscheint am 8. März 2024.

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Wahl des Stadtrates der Stadt Zwickau und der Ortschaftsräte der Ortschaften Cainsdorf, Crossen, Mosel, Oberrothenbach, Rottmannsdorf und Schlunzig am 9. Juni 2024

1. Die Wahl des Stadtrates der Stadt Zwickau und die Wahlen der Ortschaftsräte der Ortschaften Cainsdorf, Crossen, Mosel, Oberrothenbach, Rottmannsdorf und Schlunzig finden am Sonntag, dem 9. Juni 2024 statt.

2. Zu wählen sind:

	Wahlgebiet (Einwohner 31.12.2022)	Anzahl der Räte	Höchstzahl der Bewerber je Wahl- vorschlag	Mindestzahl Unterstützungs- unterschriften je Wahlvorschlag
Stadträte in	Zwickau (87.887 Einwohner)	48	72	160
Ortschaftsräte in	Cainsdorf (2.205 Einwohner)	6	9	30
Ortschaftsräte in	Crossen (2.272 Einwohner)	6	9	30
Ortschaftsräte in	Mosel (1.855 Einwohner)	6	9	20
Ortschaftsräte in	Oberrothenbach (665 Einwohner)	4	6	20
Ortschaftsräte in	Rottmannsdorf (579 Einwohner)	4	6	20
Ortschaftsräte in	Schlunzig (293 Einwohner)	4	6	10

3. Das Wahlgebiet für die Wahl des Stadtrates ist das Gebiet der Stadt Zwickau. Sie bildet einen Wahlkreis. Das Wahlgebiet für die Wahl der Ortschaftsräte ist die jeweilige unter **Punkt 2** benannte Ortschaft.

4. **Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen**
Die Parteien und Wählervereinigungen werden hiermit aufgefordert, ihre Wahlvorschläge einzureichen. Die Wahlvorschläge können frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und müssen **bis spätestens am 4. April 2024, 18:00 Uhr**, schriftlich bei der Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses der Stadt Zwickau, Frau König, während der allgemeinen Öffnungszeiten eingereicht werden. Es wird um vorherige Terminvereinbarung (Tel.: 0375 833300) gebeten.

Sitz:	Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses der Stadt Zwickau Dünnebierhaus, Eingang Katharinenstraße, Zimmer D 110 Neuberinplatz 1 A 08056 Zwickau
Anschrift:	Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses der Stadt Zwickau Bürgeramt, Frau König PF 20 09 33, 08009 Zwickau
Öffnungszeiten:	Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

5. **Wahlvorschläge**
5.1 Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann für die Stadtratswahl und jede Ortschaftsratswahl nur jeweils einen Wahlvorschlag einreichen.

- 5.2 Wahlvorschläge dürfen höchstens die in Punkt 2 genannte Anzahl an Bewerberinnen und Bewerbern enthalten.

- 5.3 Die Wahlvorschläge von Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die der/des Vorsitzenden oder ihrer/seiner Stellvertreterin bzw. ihres/seines Stellvertreters. Die Wahlvorschläge von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.

- 5.4 Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Abs. 4 Kommunalwahlgesetz für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger.

- 5.5 Inhalt und Form der Wahlvorschläge:
Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der §§ 6, 6a bis 6e des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. April 2018 (SächsGVBl. S. 298), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) geändert worden ist sowie den §§ 16 und 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsminis-

teriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Sächsische Kommunalwahlordnung – SächsKomWO) vom 24. Juli 2023 (SächsGVBl. S. 674) aufzustellen und einzureichen.

Wählbar zum Stadtrat bzw. Ortschaftsrat ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union, der am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Stadt Zwickau bzw. der entsprechenden Ortschaft wohnt.

- Nicht wählbar ist,
- wer infolge deutschen Richterspruchs das Wahlrecht oder Stimmrecht nicht besitzt,
 - wer infolge deutschen Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder
 - wer als Staatsangehöriger eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union nach dem Recht dieses Mitgliedsstaates infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung die Wählbarkeit verloren hat.

Der Wahlvorschlag soll nach dem Muster der Anlage 16 SächsKomWO eingereicht werden.

Er muss gemäß § 16 Abs. 1 SächsKomWO enthalten:

- als Bezeichnung des Wahlvorschlages den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung, die Kurzbezeichnung, sofern eine verwendet wird oder ein Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum und Anschrift der Hauptwohnung der Bewerberinnen/Bewerber, bei ausländischen Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern ferner die Staatsangehörigkeit;
- das Wahlgebiet.

Die Namen der Bewerberinnen und Bewerber müssen in der durch die Mitglieder- oder Vertreterversammlung der Partei oder Wählervereinigung festgelegten Reihenfolge aufgeführt sein. Als Beruf der Bewerberin/des Bewerbers ist derjenige anzugeben, der zurzeit als Hauptberuf ausgeübt wird oder zuletzt ausgeübt wurde. Die zusätzliche Angabe von akademischen Graden und Wahllehren-ämtern ist zulässig. Zusätzlich kann ein eingetragener Ordens- oder Künstlername (§ 5 Abs. 2 Nr. 12 Personalausweisgesetz, § 4 Abs. 1 S. 2 Nr. 4 Passgesetz) angegeben werden.

Dem Wahlvorschlag sind gemäß § 16 Abs. 3 SächsKomWO beizufügen:

- eine Erklärung jeder Bewerberin/jedes Bewerbers nach dem Muster der Anlage 17 SächsKomWO, dass sie/er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zugestimmt hat und dass sie/er für dieselbe Wahl nicht in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
 - für jede Bewerberin/jeden Bewerber eine Bescheinigung der Stadt Zwickau über ihre/seine Wählbarkeit nach dem Muster der Anlage 17 SächsKomWO,
 - beim Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung eine Ausfertigung der nach § 6c Abs. 7 KomWG anzufertigenden Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Bewerberaufstellung mit der erforderlichen Versicherung an Eides statt; die Niederschrift soll nach dem Muster der Anlage 19 SächsKomWO gefertigt werden, die Versicherung an Eides statt nach dem Muster der Anlage 20 SächsKomWO, auch unmittelbar auf der Niederschrift,
 - im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 S. 4 KomWG eine von dem für den Landkreis Zwickau oder die Stadt Zwickau zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen,
 - beim Wahlvorschlag einer mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Abs. 3 des Parteiengesetzes bei der Bundeswahlleiterin hinterlegt ist, zum Nachweis der mitgliedschaftlichen Organisation eine gültige Satzung,
 - beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für jede Unterzeichnerin/jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der Stadt Zwickau über ihr/sein Wahlrecht nach dem Muster der Anlage 21 SächsKomWO,
 - bei ausländischen Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Abs. 3 KomWG.
- Die erforderlichen Vordrucke zur Einreichung eines Wahlvorschlages sind bei der Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses sowie im Bürgeramt, Sachgebiet Wahlen (VWZ Haus 4 – Seiteneingang A, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau) während der allgemeinen Öffnungszeiten erhältlich oder können im Internet unter www.zwickau.de/wahlen als ausfüllbare PDF abgerufen werden.

- 5.6 Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen:

Indem die Wahlbewerber/innen im Rahmen der Aufstellungsversammlung der Versammlungsleiterin/dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlages (Anlage 16 zur SächsKomWO) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 zur SächsKomWO) und – soweit sie Bürger/innen anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 des Kommunalwahlgesetzes abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, der Wahlbewerberin/dem Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter <https://www.datenschutz.sachsen.de/informationspflichten-4155.html?cp=%7B%7D> auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 KomWG).

6. **Hinweis auf Unterstützungsunterschriften**
Wahlvorschläge müssen von Wahlberechtigten durch ihre Unterschrift unterstützt werden (Unterstützungsunterschrift). Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Leistung der Unterstützungsunterschrift vorliegen. Die/Der Wahlberechtigte darf selbst keine Bewerberin/kein Bewerber sein. Die benötigte Mindestzahl der Unterschriften ist jeweils unter Punkt 2 angegeben.

Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages in der Stadtverwaltung Zwickau, Rathaus, Bürgerservice, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau während der allgemeinen Öffnungszeiten bis zum 4. April 2024, 18:00 Uhr geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Der Bürgerservice hat geöffnet:		
Montag	07:00 – 13:00 Uhr	Donnerstag 08:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 18:00 Uhr	Freitag 08:00 – 13:00 Uhr
Mittwoch	07:00 – 13:00 Uhr	

Wahlberechtigte, denen infolge Krankheit oder wegen ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung im Bürgerservice nicht möglich ist, können diese durch Erklärung vor einer/einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen. Dies ist bei der Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses bis zum 28. März 2024 schriftlich zu beantragen. Die Hinderungsgründe sind glaubhaft zu machen.

Eine Wahlberechtigte/Ein Wahlberechtigter kann nicht mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterstützen. Hat eine Wahlberechtigte/ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle ihre/seine Unterschriften ungültig. Die/Der Wahlberechtigte kann eine von ihr/ihm geleistete Unterstützungsunterschrift nicht zurücknehmen.

Für die Stadtratswahl bedarf der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, die aufgrund eigenen Wahlvorschlages im Sächsischen Landtag oder seit der letzten Wahl im Stadtrat der Stadt Zwickau vertreten ist, keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Für eine Ortschaftsratswahl bedarf der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, die aufgrund eigenen Wahlvorschlages im Sächsischen Landtag oder seit der letzten Wahl im Stadtrat der Stadt Zwickau oder dem entsprechenden Ortschaftsrat vertreten ist, keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat oder Ortschaftsrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist.

7. Die unter Punkt 1 benannten Wahlen sind gemäß § 57 Abs. 1 KomWG mit der Kreistagswahl des Landkreises Zwickau verbunden. Alle Kommunalwahlen werden gemäß § 57 Abs. 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum Europäischen Parlament verbunden.

Zwickau, den 23. Februar 2024

Constance Arndt
Oberbürgermeisterin der Stadt Zwickau

Ausstellung: 100 Jahre Schumann-Nachlass

Am Sonntag, dem 25. Februar, 16 Uhr wird im Robert-Schumann-Haus, Hauptmarkt 5, die neue Sonderausstellung „100 Jahre Schumann-Nachlass in Zwickau“ eröffnet.

1920 reiste der Zwickauer Oberlehrer Martin Kreisig zu den Schumann-Töchtern Marie und Eugenie ins schweizerische Interlaken und erstellte einen kompletten Katalog der dort vorhandenen Nachlassobjekte. Diese wurde in den folgenden Jahren zum Teil durch die Zwickauer Robert-Schumann-Gesellschaft, zum Teil durch die Stadt Zwickau komplett für das Schumann-Museum erworben, so dass heute in Zwickau die weltweit größte Sammlung zu Robert und Clara Schumann vereint ist.

ZUSTELLUNGEN

Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

- Für Herrn , zuletzt Wohnhaft: Tannenberger Weg 24, 01169 Dresden, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 209, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 09.01.2024, Aktenzeichen: GS 70.930237 BB
- Für Herrn , Wohnhaft: Cunur Mah. 5453 Sok., 32100 Isparta, Türkei, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 210, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 08.02.2024, Aktenzeichen: GS 70.98448.2 BD
- Für Herrn , zuletzt Wohnhaft: Rec-lamstraße 9, 04315 Leipzig, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 133, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schriftstück vom 30.01.2024, Kassenzeichen: 70.38698.5

- Für Frau , zuletzt Wohnhaft: Max-Pechstein-Straße 38, 08056 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schreiben vom 23.01.2024, Kassenzeichen: 03.00575.0 u.a.
- Für Herrn , Wohnhaft: Uhy c.p. 31, 273 24 Kladno, Tschechische Republik, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 210, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 27.12.2023, Aktenzeichen: GS 70.95475.8 BD
- Für Herrn , zuletzt ohne festen Wohnsitz, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 135, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 07.02.2024, Kassenzeichen: 14.37593.6
- Für Herrn , zuletzt Wohnhaft: Marienthaler Straße 121, 08060 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3,

- Zimmer 135, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 07.02.2024, Kassenzeichen: 70.86846.2
- Für Frau , zuletzt Wohnhaft: Dortmunder Straße 2, 08062 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 135, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 07.02.2024, Kassenzeichen: 03.11001.2
- Für Herrn , zuletzt Wohnhaft: Glück-Auf-Straße 2 A, 08289 Schneeberg, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 133, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schriftstück vom 06.02.2024, Kassenzeichen: 87.74423.3
- Für (haftungsbeschränkt), vertreten durch den Geschäftsführer , zuletzt Wohnhaft: Lvovo g. 79, 09306 Vilnius, Litauen, letzte Geschäftsanschrift: Leipziger Straße 133, 08058 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 137, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mitteilung vom 23.01.2024, Kassenzeichen: 02.03129.3

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr in Empfang genommen werden.

Bibliothek am 6. März mit Wartungsarbeiten

Aufgrund von Wartungsarbeiten ist in der Stadtbibliothek am 6. März der 24-Stunden-Rückgabeautomat außer Betrieb. Es können keine telefonischen oder elektronischen Verlängerungswünsche entgegengenommen werden. Die Zugriffe auf das Online-Konto, die Recherche, die Onleihe und Filmfriend sind ebenfalls betroffen.

Veranstaltungen der kommunalen Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen im März

► **KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-ZENTRUM MARIENTHAL**
Marienthaler Straße 120, Telefon: 0375 56089980
Öffnungszeiten: Mo bis Do, 15-20 Uhr (P 10-11: 15-18 Uhr, P 12-27: 15-20 Uhr); Fr, 14-18 Uhr: Mini Freizi (nur für Grundschüler); Sa, 16-20 Uhr: ab 12 Jahre
Kurse: Mo, 15.30-16.30 Uhr: 3 D; Mi, 16.30-18 Uhr: Küchenschlacht; Do, 16.30-18 Uhr: Mädchenzeit; Do, 16.30-18 Uhr: Jungszeit
Ferien: 28.3.: Osterwanderung, AK 12-18 (Freizeitzentrum geschlossen); 3.4.: Frühlingswanderung, AK 6-12
Am Karfreitag und am Ostermontag bleibt die Einrichtung geschlossen.

► **KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-STÄTTE CITYPOINT/SPIELHAUS**
Hauptstraße 44, Tel. 8351-96/-95
Am 7. März bleibt die Einrichtung geschlossen.
Spielhaus: Mo bis Fr, 14-18 Uhr
Jugendbereich: Mo bis Fr, 14-19 Uhr
Internetnutzung: Mo bis Fr, 14-18.30 Uhr
Sport: Mo, 16.30-18 Uhr: Selbstverteidigung für Kinder im Spielhaus; Do, 16-18 Uhr: Hallenzeit (Humboldtschule); Fr, 15-17 Uhr: Fußball (Pestalozzischule), 16.30-18 Uhr: Kampfkunst für Einsteiger (Pestalozzischule)
Fitnessnutzung: Mo bis Fr, 14-18.30 Uhr (mit Anmeldung)
Angebote im Spielhaus: 1.3.: Kochprojekt; 4.3.: Stadt, Name, Land; 5.3.: Der Frühling zieht ins Spielhaus ein; 6.3.: Geschenke zum Frauentag; 8.3.: Kochprojekt; 11.3.: Spielenachmittag; 12./13.3.: Ostergrasköpfe; 14.3.: Bewegung, Spaß und Spiel; 15.3.: Kochprojekt; 18.3.: Montagsmaler; 19.3.: Osterdeko basteln; 20.3.: Ostereier färben; 21.3.: Bewegung, Spaß und Spiel; 22.3.: Kochprojekt; 25./26.3.: Osterkörbchen bas-

teln; 27.3.: Backen für die Osterwanderung; 28.3.: Osterwanderung (mit Anmeldung)
Kurse: Di, 18 Uhr: Schneiderkurs; Do, 15-17 Uhr Nähkurs
Projekte: Di, 16-18 Uhr: Mädchenzeit; Fr, 16-19 Uhr: Kochprojekt
Gruppen in der Einrichtung: Fr, 15-16.30 Uhr: Hip Hop für Kids; Fr, 17-19 Uhr K-Pop Tanzgruppe S.W.O.S.
zusätzlich: 28.3.: Osterwanderung (mit Voranmeldung)

► **JUGENDCLUB AIRPORT**
Reichenbacher Straße 125, Tel.: 295837
Angebote: (nicht in den Ferien)
Mo, 15-18 Uhr: Sportangebote, 15-16.30 Uhr: Steeldarts AG; Di, 15-17 Uhr: Kreativtag, Bastelangebote aller Art, 16-18 Uhr: Indoorsport Trainingszeit; Mi, 13-16 Uhr: fit for school – Schülerhilfe von Klasse 4 bis 9, 16-18 Uhr: Indoor-sport Turniere; Do, 15-16 Uhr: Quiztime, 16.30-18.30 Uhr: gesundes Kochprojekt; Fr, 13-16 Uhr: fit for school, 15-16.30 Uhr:

Steeldarts AG; jeden letzten Fr im Monat, 17 Uhr: Movienight

► **KINDER-/JUGENDCAFÉ ATLANTIS**
Komarowstraße 50, Tel.: 474383
Kinder- und Jugendcafé, offener Bereich: Mo bis Fr, 14-19 Uhr
Angebote: Mo und Mi, ab 15 Uhr: Basteln, werkeln, einfach kreativ sein; Di, ab 17 Uhr: Dart AG; Do, ab 16 Uhr: Gemeinsam kochen (TNB 0,50 Euro); Fr, ab 15 Uhr: Billard, Tischtennis und Co.
Offener Bereich am 20. und 29. März geschlossen.

► **SPIELMOBIL FERDI**
Marienthaler Straße 120, Tel.: 0375 5950694 oder 01638307568
Einsatzplan:
Das Spielmobil ist wegen Krankheit zurzeit nicht im Einsatz.
Auf Instagram (spielmobil_ferdi) wird der neue Fahrplan des Spielmobils in Kürze bekannt gegeben.

Einwohnergversammlung im Stadtteil- und Familienzentrum Eckersbach am 6. März

Oberbürgermeisterin Constance Arndt lädt für Mittwoch, den 6. März, zu einer Einwohnerversammlung der Stadtteile Eckersbach und Auerbach ein.

Die Veranstaltung wird um 18 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum in der Heisenbergstraße 49 (blauer Anbau am Kinderhaus Kuschelkiste) beginnen. Nach einem kleinen Einblick in die Einrichtung gibt es Informationen zu den

Bauarbeiten in der Turnhalle Sojus sowie zum derzeitigen Stand des Wohnprojektes Asyl in der Heisenbergstraße. Im Rahmen der Kommunalen Prävention wird über Themen wie Einbruchssicherung, Trickbetrug usw. informiert. Anschließend besteht die Möglichkeit des offenen Austausches mit den Teilnehmern. Das Ende der Einwohnerversammlung ist für 20 Uhr vorgesehen.

SITZUNGSTERMINE

► **Stadtrat**
am 29. Februar 2024, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal
Aus der Tagesordnung:
Anträge der Fraktionen
- Prüfauftrag zur Einführung einer Jahreskarte für die städtischen Kulturstätten – Fraktion SPD/Grüne/ Tierschutzpartei
- Verlängerung der Tätigkeit des zeitweiligen beratenden Ausschusses „Ausbau durchgängiger gigabitfähiger Glasfaser-Infrastruktur“
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Neubesetzung des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahlen 2024
- Berufung eines sachkundigen Einwohners auf Vorschlag des Jugendbeirats in den zeitweiligen beratenden Ausschuss „Erhalt und Betrieb 04-Bad“
- Feuerwehrsatzung der Stadt Zwickau
- Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH, Gewährung eines zinsverbilligten Darlehens für die Realisierung von Investitionsvorhaben am Standort Zwickau
- Gemeinsames Konzept der Diakonie Westsachsen Stiftung und der Stadtverwaltung Zwickau zur Neuorganisation der Unterbringung und Betreuung von obdachlosen bzw. Wohnungslosigkeit bedrohten Personen in der Stadt Zwickau
- Gewährung von Ausgleichszahlungen und Zuschüssen an städtische Beteiligungsgesellschaften im Haushaltsjahr 2024
- Konzept für den Jugendbeirat der Stadt Zwickau
- Umbenennung der Schillerschule Zwickau in Gert- Fröbe-Schule
- Vorhabenbeschluss und Bereitstellung überplanmäßiger Mittel zur Baumaßnahme „Sanierung Kita Tausendfüßler, Lerschstraße 25, 08060 Zwickau

Möglicher Fortsetzungstermin: 1. März 2024, 17 Uhr (Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal)

► **Bau- und Verkehrsausschuss**
am 4. März 2024, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal
Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Vergabe von Planungsleistungen für die EFRE-Maßnahme „Aufwertung und Erschließung des Paulusfriedhofs“
- Vergabe von Planungsleistungen für die EFRE-Maßnahme „Aufwertung und Neugestaltung des Pauluskirchplatzes“
- Vorhabenbeschluss zur Baumaßnahme „Fassaden-sanierung Jugendclub Airport, Marienthal“
- Vergabe von Bauleistungen; „Neubau Feuerwehrge-rätehaus FF Oberhohndorf mit Gebäudeanbindung und teilweiser Modernisierung Bestandsgebäude“, August-Schlosser-Straße 25A, 08056 Zwickau; Los 502 Baufeldfreimachung und Teilerschließung
- Vergabe von Planungsleistungen, Sanierung der Außenanlagen, Kita Sputnik, Wostokweg 35, 08066 Zwickau, Los Freianlagen
- Vergabe von Bauleistungen; Sanierung Außenan-lagen „Kita Regenbogenland“, Salutstraße 8, 08066 Zwickau, Los Außenanlagen

- Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben „Erneuerung Finkenweg“ sowie Vergabe weiterer Planungsleistungen
- Vergabe von Planungsleistungen „Sanierung Moritz-bach zwischen Lessingstraße und Leipziger Straße“
- Vergabe von Bauleistungen, Vergabe weiterer Planungsleistungen und Änderung der Finanzie-rung für das Vorhaben „Grundhafter Ausbau des Poetenweges im Abschnitt zwischen Bosestraße und Moritzstraße“

► **Finanzausschuss**
am 5. März 2024, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal
Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Vergabe von Bauleistungen; Sanierung Becken-auskleidung „Strandbad Planitz“, Am Strandbad 1, 08064 Zwickau – Los 4 Badewassertechnik, Los 21

Abbrucharbeiten, Los 31 Edelstahlbecken Nicht-schwimmer, Los 32 Edelstahlbecken Wellenbecken, Los 33 Edelstahlbecken Schwimmerbecken, Los 35 Edelstahlbecken Erlebnisbecken
- Finanzierung der Fortschreibung des Verkehrs-entwicklungsplanes der Stadt Zwickau zu einem zukünf-tigen Verkehrsentwicklungsplan 2040 (VEP 2040); Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für das Jahr 2024

► **Ortschaftsrat Mosel**
am 5. März 2024, 18 Uhr, Rathaus Mosel, Dänkritzer Straße 21
Aus der Tagesordnung:
Verschiedenes
- Planung 2024
- Verwendung Budget 2024

www.zwickau.de/ratsinfo



Stellenangebote der Stadtverwaltung Zwickau

Für unser Amt für Wirtschaftsförderung suchen wir ab sofort unbefristet
Stadtmanagerin/Stadtmanager (m/w/d)
Bewerbungsschluss: 3. März 2024

Für unser Dezernat Bauen suchen wir ab sofort befristet
Koordinatorin/Koordinator Wissens- und Technologietransfer (m/w/d)
Bewerbungsschluss: 28. Februar 2024



Bewerbungsportal

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit der Online-Bewerbung finden Sie in unserem Bewerbungsportal unter www.zwickau.de/stellen.

WWW.ZWICKAU.DE/STELLEN



„Klangspektren“ mit dem Fásma Guitar Trio im KON



Am Donnerstag, dem 29. Februar, lädt das Gitarren-Trio Fásma zum Konzert mit dem Titel „Klangspektren“ in den Robert-Schumann-Saal des Konservatoriums, Stiftstraße 10, ein. Das 2021 gegründete Fásma Guitar Trio besteht aus Sophie Schlaubitz, Daniló Kunze und Panagiotis Tzortzis. Es spielt Werke von Mauro Giuliani, Joaquín Rodrigo, Manuel María Ponce, Claude Debussy und Marek Pasieczny. „Fásma“ stammt aus dem Griechischen und bedeutet Spektrum – unter dem Titel Klangspektren darf sich das Publikum also auf ein facettenreiches Konzertprogramm freuen. Konzertbeginn ist 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Alle drei Musiker sind Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe. Das Repertoire des Fásma Guitar Trios besteht aus sehr unterschiedlichen Originalkompositionen und Bearbeitungen. Im Konzert werden unter anderem Ausschnitte aus dem dritten Gitarrenkonzert von Mauro Giuliani und dem Concierto del Sur von Manuel Maria Ponce zu hören sein. Das Trio hat seinen Sitz in Weimar und kann bis jetzt eine rege Konzerttätigkeit in Deutschland und im Ausland vorweisen. Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit als

Fásma Guitar Trio sind die drei Künstler auch Mitglieder des Cantum Guitar Quartets und unterrichten an Musikschulen in Thüringen und Sachsen. Sophie stammt aus Dresden und absolvierte in Weimar sowohl ihr Bachelor- als auch Masterstudium bei Prof. Christiane Spannhof und Prof. Thomas Müller-Pering. Sie ist in verschiedenen Kammermusikformationen aktiv und unterrichtet zudem am Robert Schumann Konservatorium Zwickau. Daniló wuchs in der Nähe von Leinefelde auf und besuchte vor Beginn seines Studiums das Musikgymnasium Schloss Belvedere. 2018 begann er sein Bachelorstudium bei Prof. Thomas Müller-Pering, welches er 2022 erfolgreich abschloss. Seitdem studiert er im Master bei Prof. Ricardo Gallén und ergänzt seine Ausbildung seit 2023 durch ein Masterstudium im Fach Musiktheorie. Panagiotis kommt aus Griechenland, schloss 2021 sein Bachelorstudium an der Universität Mozarteum Salzburg bei Prof. Eliot Fisk und 2023 sein Masterstudium in Weimar bei Prof. Ricardo Gallén ab. Seitdem studiert er im Konzertexamen Studiengang bei Prof. Gallén in Weimar und im Postgraduatstudiengang bei Prof. Fisk am Mozarteum in Salzburg.

Drittes Schumann Plus-Konzert am 3. März mit Trio-Besetzung

Die „Dreiecksbeziehung“ zwischen Robert und Clara Schumann mit Johannes Brahms beleuchtet im Schumann Plus-Konzert am Sonntag, dem 3. März um 17 Uhr das Trio Alterna mit dem Klaviertrio Nr. 1 op. 8 von Johannes Brahms, den Drei Romanzen für Klavier op. 11 von Clara Schumann und den Vier Phantasiestücken op. 88 von Robert Schumann. Das Konzert bietet einzigartige und ungewohnte Klangerlebnisse, weil die drei Musiker des Trios auf Originalinstrumenten des 19. Jahrhunderts spielen; Takahiko Sakamaki auf einem Breitkopf & Härtel-Flügel von 1860.

Johannes Brahms' Klaviertrio Nr. 1 op. 8, das er quasi unter den Augen Robert Schumanns 1854 komponierte, gilt als Paradebeispiel eines kritischen Auseinandersetzens mit den eigenen Werken: Brahms, dem recht schnell seine frühen Werke missfielen, überarbeitete das Trio 1889 grundlegend; er entfernte die von ihm empfundene „romantische Geschwätzigkeit“ mit „zu vielen unnötigen Schwierigkeiten“ und verdichtete die Klangsprache zu einem rundum „verneuten“ Trio. Er beschreibt es an Clara Schumann so: „Ich habe mein H-Dur Trio noch einmal geschrieben und kann es Op. 108 statt Op. 8 nennen.“ Clara Wieck komponierte 1838 ihre Klavier-Romanzen op. 11 für Robert, dem sie die Romanzen auch zur Begutachtung schickte mit der Bitte, ihr doch Korrekturhinweise zu geben. Doch anders als erwartet schreibt Robert ihr zurück: „An Deiner Romanze hab' ich nun abermals von Neuem gehört, daß wir Mann und Frau werden müssen. Du vervollständigst mich als Componisten, wie ich Dich. Jeder Deiner Gedanken kömmt aus meiner Seele, wie ich ja meine ganze Musik Dir zu verdanken habe. An der Romanze ist nichts zu ändern; sie muß bleiben wie sie ist.“ Robert Schumann komponierte seine Phantasiestücke für Klaviertrio bereits Ende 1842 in seinem sogenannten Kammermusikjahr als Klaviertrio, aber so recht passten sie nicht in die enge Form des Kla-



viertrios und trotz Ankündigung gegenüber seinem Verleger ließ er Termin und Frist verstreichen und die Stücke ruhen. 1849 überarbeitete er die Sätze und veröffentlichte sie schließlich als Phantasiestücke mit den passenden Titeln Romanze, Humoreske, Duett und Finale.

Die russische Geigerin Anna Dmitrieva, die spanische Cellistin Amarilis Dueñas und der japanische Pianist Takahiko Sakamaki gründeten 2020 in Köln das Trio Alterna, das beim Internationalen Kammermusikwettbewerb Siegburg „Beethoven in seiner Zeit“ den 2. Preis und den Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Ludwig van Beethoven gewann. Alle drei Musiker verfügen über weitreichende Erfahrungen sowohl solistisch als auch kammermusikalisch; das Repertoire des Trios erstreckt sich von der Frühklassik bis zu zeitgenössischen Kompositionen. Ihre vielfach gerühmte Debüt-CD mit Werken Ludwig van Beethovens erschien 2023. Eintrittskarten zu 12 Euro (ermäßigt 9 Euro) sind an der Museumskasse zu den gewohnten Öffnungszeiten, Restkarten an der Abendkasse erhältlich. Eine Vorbestellung ist möglich unter 0375 834406 oder schumannhaus@zwickau.de.